

Häfe-Zunft Brönznau Schnitzelbänke 1994

**Chöme do ned öisi Schnetzubänk,
mou do chöme öisi Schnetzubänk !**

D'Schwyz het weder es Jahr überstande,
trotz Wirtschaftskrise löhnd mer eus ned lo dröcke a d'Bande.
De Villiger duet de FA18 übercho,
ond im Stich Otti sini Mehrwärtstüür duet eus baud ofs Portmonee schloh.
Aber d'Fescht düemer fiire we si faue,
dorum hoffe mer, eusi Fasnacht wärdi euch gfaue.
I dem Buech, zom Bischpöu, werd jetzt stoh,
wär dors Jahr dore, het e Seich abgloh.

**Esch das ned e Geischerfahrer ?
Mou das esch e Geischerfahrer !**

De Steffu fahrt anes Geburtstagsfescht,
met samt de Familie, s'esch nome s'Bescht.
Büre, das be Dallenwil,
wär am Schofför sis Ziel.
Doch z'Büre het de Däster s'Restaurant "Trotte" gsuecht,
ond s'ned gfonde, derförf afe gfluecht.
I dem Dorf hets gar kei Wirtschaft wo so heisst,
und nach eme Telefon esch me de as rechtige Ort greist.
Entlech träffe si be dere Gsellschaft i,
doch die send scho bem Dessert gsi.
Hät dä Maa d'lladig besser stodiert, das esch doch eso,
wäre si ned om das Feschtässe cho.

**Chont dem ned e Hydrant i Wäg ?
Mou dem chont e Hydrant i Wäg !**

Hüür hämmer weder e nöie Chond,
ond das esch de Schmed Jörg vom Hard ond.
Dä, aus Maa vo de nöie Frou im Gmeinrot,
gänd mer jetzt haut ou einisch e Rot.
Vom Hunkeler händ si de Feriebegenn g'fiiret,
ond send i verschedene Beize ome g'liiret.
Bem heigoh g'sehts de Jörg de nöimme so gnau,
ond fahrt i Hydrant ie, bem Hasler-Bau.
Los Jörg, du sött sch ned Velo fahre imene Biernäbel enne,
es chönnt sy, dass eim d'Hydrante zo de Wiese us, vors Velo spreng.

**Esch das ned es Ufgebot ?
Mou das esch es Ufgebot !**

Z'Schafisheim det esch s'Amt vom Verchehr,
das esch ou gsi för de Gehret Fredu e Lehr.
Go vorführe söt är si Chare,
aber är esch denn i d'Ferie gfahre.
E so öppis cha jo mol passiere,
drom duet Aarau met emene zwöite Ufgebot reagiere.
Dä neui Termin liit för de Fredu de optimau drenn,
aber leider chonnt's em weder zwe Tag spöter i Senn.
Erscht bem drette Ufgebot het de Fredu de rotiert,
söscht hät em d'Schmier nämlech no d'Nommere ab montiert.

**Het dä ned es falsches Velo gno ?
Mou dä het es falsches Velo gno !**

E defekte Schtuehl muesch zom Schriener bringe,
drom duet sech de Schufubärger Hänsu of's Velo schwenge.
Bem Schriener Meier het är Velo ond Schtuehl lo stoh,
er het nämlech no müesse i Papeterie öbere goh.
Zwe Tag spöter lütet denn de Meier a,
är chönn dä reparierti Schtuehl mit samt em Velo wede ha.
Das Velo wo bem Hänsu im Chäuer esch gstande,
nach dem duet Polizei nämlech scho fahnde.
A de Wüest Karin esch dä Chare gsi,
de Schufubärger gseht die Verwächslig jetzt ou i.
Jetzt werd rasch as Wüeste ond der Polizei telefoniert,
ond spöter die Verwächslig ou korrigiert.
Hänsu, as der das nömme cha passiere,
duesch s'nöchstmou gschiiter marschiere.

**Het dä ned e rüüdige Aerger ?
Mou dä het e rüüdige Aerger !**

Die tornende Vereine vo Brittnou,
händ wede emol eri Jarhresschou.
Drof abe Tanz ond öppis z'Ässe,
s'trenke öppe jo ned vergässe.
Zerscht louft das Fescht wöckli we gschmiert,
me het sogar e neu Musig angaschiert.
D'"Outlaws" usem Lozärner Henterland,
bringe met ehrer Musig die Sach ganz schön dörenand.
Das send scho chli cheibe Möffe,
dass die so verrockts Züg spele dörfe.
Am Bolliger Hänsu schlot das Gwetter ganz schön ofe Mage,
er wott met eme Stuehl die Musig verjage.
De Bläsi tuet sech net schiniere,
er wott met dem Stuehl die Borschte traktiere.
Die händ de Angscht om eri Instrument,
ond scho esch dä Tanzalass de z'End.
So het de Bolliger Hänsu oni z'wöue,
chönne of ei Chlapf die Musig abstöue.

**Händ die do ned es Schlepperträffe ?
Mou die hend es Schlepperträffe !**

De Rüeegger Hügu i de Stampfi oss,
het letscht Sommer au gha Verdross.
En Mähdrescher werd zom Trösche bstellt,
ond sin grosse Lastwage-Ahänger of e Plätz use g'stellt.
Die Chärne tüent die Bänne de ordli fülle ond send schwär,
aber das merkt de Hügu ou erscht nochet här.
Sin Johny het dä Wage ned brocht in Gang,
drom machets met's Flückiger's Johny es Zwöiergspann.
Met so vöu Chraft, das muess doch gopferdecku goh,
aber die Bänne blibt emmer no am Bode stoh.
Sogar met eme drette Schlepper werd jetzt operiert,
bes de Frey Hannes meint: Do esch doch Brems blockiert.
Tatsächlech Hügu, dä Aerger hätsch der chönne spare,
wenn vo Afang a d'Brems g'löst hätsch, a dim Chare.

**Suecht dä ned si Chüngubrote ?
Mou dä suecht sie Chüngubrote !**

Inere Nacht düend d'Föchs am Zürcher Ernscht de Chüngustau erwaggle,
do ghört me de Aeni afe einisch e chli bärndütsch staggel.
Zwöi vo dene Nagetier,
düend jetz nömme de Chäfig ziere.
Spöter gseht er näbem Huus i de Matte vore,
es paar Chräie mit emene Pelz rumore.
Es schiesst ehm wine Bletz dore Grind,
dass das auwäg sini Chüngu send.
Scho gseht me de Züri det öbere trabe,
er duet dene Rabe sis Eigetom abjage.
Und jetz liebi Lüüt, chöne der drü mou rote,
eso chonnt de Schnetzubankverchäufel doch no zo sim Chüngubrote.

**Duet dä ned es Velo verstecke ?
Mou dä duet es Velo verstecke !**

Der Haas Hänsu duet emene Gascht abiete, om z'verrecke,
em s'Velo vor Diebe z'verstecke.
Doch am zwöufi, wo de Hänsu met dem Velo userockt,
werd denn de Gascht fascht haub verrockt.
Ned sine esch das Velo, wo ehm de Hänsu duet hole,
denn das händs nämlech gstohle.
Drom Hans, wend s'nöchtsch mou e Gascht wotsch for Schade bewahre,
due de verstecke de rechti Chare.

**Esch das ned e Meischter-Grilleur ?
Mou das esch e Meischter-Grilleur !**

Dass s'brötle ned so eifach esch we's usgseht,
das het de Kohler Georges of de Zunftreis g'lehrt.
Z'erscht wott s'brötle wäg em Wätter fasch ned g'lenge,
ond de mues sech de Georges ab sinere eigete Chochkonscht hendersenne.
Bem Füre esch em s'Wasser scho im Muu zäme gloffe,
wo är of sis grosse tüüre Steak duet hoffe.
I'packt inere Alufolie duet är das Steak grilliere,
ond bem chere ond dreihe brilliere.
Bem uspacke aber schiesst ehm de s'Bluet i Grend,
das Steak g'seht us aus wär's nonig lend.
Aber nei, s'gseht us we frösch verpackt,
schön i g'schweisst aus wärs vakuumverpackt.
Drom Georges, hättsch g'schiiter s'Fleisch zo de Fleischfolie use gnoh,
de müestisch das Steak ned i d'Chüeweid abeschlo.

**Duet die ned met Plattfuess fahre ?
Mou die duet met Plattfuess fahre !**

Ou d'Kälin Miriam vom Hard onde,
ghört ab höt zo öisne Chonde.
Denn was die het bote,
esch doch im Strosseverchehr verbote.
Gschwend of Sursee ie, met ehrem Chare,
wie, das esch ere glich, Houptsach är tuet fahre.
Eis Rad hende, louft drom nöm so reng,
Konststück, wenn's kei Luft het drenn.
Met eme Platte, ond das vo Brettnou of Sursee ue,
get doch de Mire gar nüt z'tue.
Drom los, due di Chare s'nöchtsch mou besser abtschegge,
de muesch nöm 20 Stotz för das Böud änelegge.

Duet dä ned Bier transportiere ?**Mou dä duet Bier transportiere !**

Dass de Fuchs Hänsu mängisch duet Dorscht übercho,
chöne mer secher aui zäme verstoh.
So gsehsch ne de i Coop öbere loufe,
om sech e Harass Gärschtesaft z'choufe.
Doch anstatt sech am Bier z'erlabe,
duet är met dere Harasse is Bluemebandeli i trabe.
Det duets ehn förchterlech überstöue,
ond s'Bier gsehsch of d'Stross use schnöue.
Drom Hänsu, wenn du s'nöchscht mou duesch Gärschtesaft choufe,
due bess so guet am Trotuar no loufe.

Het ne dä ned s'Wasser abgstöuet ?**Mou dä het ne s'Wasser abgstöuet !**

Wenn d'Strategie vom WPV am Schiifahre send,
schloht be töune der Aukohou de schwär i Grend.
So duet de Gehret Tömu am Morge am vieri e Wasserhahne abstöue,
doch mues sech de dä, vom Wirt öppis lo verzöue.
Ohni Wasser esch fasch s'ganz Hotel do gstande,
ond d'Gäscht händ ohni Duschi ond Zmorge d'Wäut nömm verstande.
Drom Tömu, tue s'nöchscht mou es paar Bier weniger gniesse,
de chonsch au nömm of d'Idee, eso ne Wasserhahn z'schliesse.

Esch das ned es böuigs Näscht ?**Mou das esch es böuigs Näscht !**

Ou vom Bärewert het's hüür es Värslü gäh,
obwohl das eigentlech niemer hät söue vernäh.
Letscht Sommer, het är e nöii Serviertochter i g'stöut,
ond het ere ou s'Zemmer zor Verfüegig g'stöut.
Doch dommerwiis scho i de erschte Nacht,
esch s'Näscht i aui Einzuteili zämekracht.
Los Güschtu, wenn'd wede einisch, e sone Bomber i'schtöusch,
muesch luege, dass z'erscht s'Näscht onderstöusch.

Het dä ned sini Adrässe vergässe ?**Mou dä het sini Adrässe vergässe !**

Ou s'letschte Waudfescht het sini Spure henderloh,
vo det hämmer vom Schär Chregu e Story vernoh.
Ordli b'soffe ond met Monis Velo gohts hei zue,
doch ofem Schuelhuusplatz het er's no met ere Boustöu z'tue.
En offne Leitigsgrabe esch ehm de i Queri choh,
ond scho muess er z'Fuess wiiter goh.
Doch die Heichehr werd för de Chregu no kompliziert,
esch doch sini Adrässe wie zom Grend us radiert.
Bi der Sparkasse onde, das esch ned gloge,
het dä gueti Maa ade Törfäue zoge.

Esch das ned e schöni Öberraschig ?**Mou das esch e schöni Öberraschig !**

Of d'Wiehnacht wett i en CD Platte ha,
drom duet d'Zinniker Silvia id Migros gah.
Sie fend ou glih die richtigi Schale,
ond duet die a de Kasse zahle.
Bem uspacke eschs denn vöre cho,
d'Silvia het nor die läri Höue gnoh.
Drom Silvia, wenn'd s'nöchscht mou s'Gottechend wotsch beglöcke,
muesch d'Höue haut met enere CD Platte bestöcke.

**Wend die ned es Wochenänd gnesse ?
Mou die wend es Wochenänd gnesse !**

Schiifahre, s'Lauberhornrönne luege ond z'Obe werd nochli gscheret,
so dänke de Hänsu ond de Röbu Gehret.
Chum send si denn i dem Oberland,
goht uf dem Schiilift scho auerhand.
De Hänsu nemmt's met, de Röbu teschets ab,
ond "Kopf über Arsch" gohts öber es Blächedach de Hoger ab.
Imene Fangnetz esch er bliebe hange,
bes är weder doss esch gsi, esch es e Tüfus Längi gange.
Am Obe de, das esch doch klar,
gönd die zwe no ine Bar.
Wäge sim Schrecke het de Röbu chli ehner gnue,
drom suecht er im Hotel sini Rueh.
S'Zimmer esch bschlosse, drom zrogg i d'Bar,
doch de Housi het de Schlössu ou ned, s'esch sonderbar.
Wo denn schliesslech beid im Hotel send,
macht jede vo denne e länge Grend.
Es het e'Gascht vom Zimmer näbedra,
ere Schlössu im Hosesack gha.
Liebi Lüt, er chönet jetz dänke was er wänd,
a dem säge die es erholsams Wochenänd.

**Düend Handzeiche ned Klarheit schaffe ?
Nel, die Handzeiche düend ned Klarheit schaffe !**

D'Verchehrsgroppe vo de Fürwehr duet guet trainiere,
dass si zwäg send, wenn e mol sött es Onglück passiere.
Onder de Leitig vomene Kantonspolizescht ond de Oftriger Fүүrwehr,
leitet me de bi de EO-Chrüzig de Verchehr.
Ou de Plüss Heinz, de Chef vo de Brittnouer Troppe,
cha sech det im Verchehr entpoppe.
Doch plötzlech hets rüdig tätscht,
ond zwöi Auto send inandine prätscht.
Hät de Heinz ned so komische Handzeiche gmacht,
wäre die secher ned inandine g'kracht.
Ond wüssti gärn no öpper meh,
chaner's bem Schürmeyer no ofem Video gseh.

**Duet dä do ned Obscht ichoche ?
Mou dä do duet Obscht ichoche !**

Im Turnus vo au zwöi Johr escher debi,
s'letscht mou esch s'no wäg sinere komische Obschtärnti gsih.
Doch s'Oepfu gönne, das cha de Bienz Hansrüedu jetz perfekt,
jetzt esch em aber d'Lagerig vo dene abverreckt.
För das die Fröchtli de schön g'sänd us,
het de Borscht sogar es Obscht-Chühelhuus.
Doch im Wenter werd dä Frigo de temperiert,
ond husch met emene Elektrostrahler usstaffiert.
Die Hezig meint's met de Obschtharrasse bsonders guet,
get's doch i dem Wage scho glii e chli Gluet.
G'schmoret ond kochet, so het är sini Oepfu g'fonde,
ond ned g'wösst dass är e Oepfumues-Chocher het erfonde.

**Het dä ned e höchi Ladig ?
Mou dä het e höchi Ladig !**

Wenn me tuet met em Laschtwage öppis transportiere,
cha eim ou e Seich passiere.
De Hofme Jimmu, het es Fueder glade, sesch e Freud ond e Gnoss,
nor bringt ehm chorz drafabe die Ladig Verdross.
De Jimmu wot, bevor Barriere dobe esch, lostätsche,
deför duet är de met der Ladig i d'Barriere ine brätsche.
Drom Jimmu, wenn du s'nöchscht mou weder so ne Ladig tuesch omegutschiere,,
muesch luege, dass si ned weder duet e Barriere ziere.